

ACD PowerEAM

EEG-Anlagen Management - Software-Werkzeug für das gesetzeskonforme Handling von EEG- und KWK-Anlagen in Versorgungsnetzen

Das PowerEAM stellt die gesetzlich vorgeschriebene, diskriminierungsfreie Abschaltung von EEG- und KWK-Anlagen sicher, wenn ein vorgelagerter Netzbetreiber die Absenkung der Einspeisung einfordert. Damit werden die Mitarbeiter, die für den Netzbetrieb verantwortlich sind, durch die Bereitstellung von Informationen sowohl vor als auch während und nach einer Abschaltung deutlich entlastet.

Die rechtlichen Grundlagen für die Ab- und Zuschaltungen von Erzeugern und Verbrauchern sind im Energiewirtschaftsgesetz (EnWG) geregelt, die Details zur Behandlung von EEG- und KWK-Anlagen im Erneuerbare Energien Gesetz (EEG) in seiner aktuellen Fassung vom 1.1.2012. Um diese festen Regularien einhalten zu können, wurde das Modul PowerEAM entwickelt. Es bietet Unterstützung, wenn der Übertragungsnetzbetreiber einen Verteilnetzbetreiber wegen Netzengpässen auffordert, Leistung abzuschalten.

Durch die Vernetzung von Zählerfernauslesung, Netzführungssystem, Rundsteuerung und Billing wird der komplette Abschaltprozess automatisiert und kann ohne zusätzlichen Personalaufwand umgesetzt werden.

Über das Kommunikationsportal des Systems können sowohl Netzbetreiber als auch die Betreiber der EEG- und KWK-Anlagen auf Informationen zugreifen. Das schafft Vertrauen und erhöht die Transparenz. Über dieses Portal werden die vorbereiteten Rechnungen über Entschädigungszahlungen nach einer Absenkung automatisiert verschickt.

Das PowerEAM ist ein Funktionsmodul des Prozess Management Systems PowerPMS und nutzt die hier zur Verfügung stehenden Systemfunktionalitäten. Sie ermöglichen dem Administrator die Definition und Vergabe von Rechten für Anwender und Systembetreiber und ein umfassendes Customizing.



Die Datenbank

PowerEAM enthält eine Datenbank mit allen relevanten Daten von Anlagen, die nach dem EEG oder KWK-Gesetz in das Netz einspeisen. Die Daten können vom Anwender über komfortable Dialoge eingepflegt und bearbeitet werden. Alternativ ist die Datenübernahme aus bestehenden Excel-Dateien oder einer vorhandenen Datenbank möglich. Je Anlage werden folgende Daten erfasst:

- Anlagenbezeichnung und Daten zum Standort
- Technische Daten wie Anlagenart (Photovoltaik, Mikro BHKW, ...) und Nennleistung
- Kontaktdaten wie Ansprechpartner mit Telefonnummer, E-Mail-Adresse oder Mobiltelefon
- Sonstige Dokumente zur Anlage
- Verknüpfungen zu Systemen wie Billing, Zählerfernauslesung (ZFA) oder Netzführungssystem
- Nutzerdaten wie Name und Passwort für den externen Zugriff der Anlagenbetreiber auf die bereitgestellten Daten

Die Abschaltungen

Das PowerEAM ermöglicht eine diskriminierungsfreie Auswahl von EEG- und KWK-Anlagen, die bei Anforderungen durch den vorgelagerten Netzbetreiber abgeschaltet werden. Nach einer angeforderten Absenkung der Einspeisung muss zunächst sichergestellt werden, dass alle konventionellen Erzeuger nur so viel einspeisen, wie für die Aufrechterhaltung der Netzstabilität erforderlich ist.

Anschließend muss von den Anlagen, die nach EEG bzw. KWK einspeisen, die aktuelle Leistung abgefragt werden, um eine aktuelle Datenbasis für die erforderliche Absenkung sicher zu stellen.

Auf dieser Basis ermittelt PowerEAM, welche EEG- und KWK-Anlagen auf Grund der archivierten Abschaltzeiten bevorzugt für die aktuelle Abschaltmaßnahme zu berücksichtigen sind, um eine gleichmäßige und somit diskriminierungsfreie Abschaltung aller Anlagen zu gewährleisten. Der Algorithmus ist transparent und

Datenkarte 170 anzeigen

Solar

Ändern

Anzahl Dokumente

Dokumente hochladen

Bisher keine Historie

Email versenden

SMS versenden

Anlage 170: Solar

Ort: Mucarstadt Ansprechpartner: Otto Müller
Strasse: Bödorgasse 160 Telefon: 0721-122456
Anlagentyp: PV Fax: 0721-122456
Nennleistung: 158,0 kW
Anlagentelefon: 0791-123456
Bereich: Test (30)

Beschreibung:
Teils Anlage, das glänzende Dach der Fabrikhalle ist wärfen zu sehen

Stammdatenverwaltung EEG- und KWK-Anlagen

nachvollziehbar, so dass jederzeit belegt werden kann, dass die Abschaltung diskriminierungsfrei durchgeführt wurde.

Nach Abschluss des Auswahlverfahrens wird eine Liste mit abzuschaltenden Anlagen an das Netzführungssystem übergeben. Nach Beendigung der Schaltmaßnahme werden die Abschaltzeiten der betroffenen Anlagen in der Datenbank aktualisiert.

Die Schnittstellen

Über den Kommunikationsbus des Prozess Management System unterhält das PowerEAM Schnittstellen zu unterschiedlichen technischen Systemen im Netzbetrieb. Mit folgenden Systemen werden hierbei Daten ausgetauscht:

- Zählerfernauslesung
Übernahme von Lastprofilen der angeschlossenen Anlagen
- Billing
Bereitstellung von Abrechnungsinformationen für die Betreiber von EEG- und KWK-Anlagen
- Netzführungssystem/Rundsteuertechnik
Übernahme von Leistungsdaten und Übergabe von Listen mit abzuschaltenden Anlagen

Das Kommunikationsportal

Das PowerEAM stellt im Kommunikationsportal des Prozess Management Systems folgende Daten zur Verfügung:

- PDF Dateien mit aktuellen und historischen Abrechnungsdaten
- Aktuelle und historische Lastverläufe der einspeisenden Anlagen
- Ankündigung einer bevorstehenden Abschaltmaßnahme
- Informationen zu einer laufenden Abschaltmaßnahme
- Protokolle von abgeschlossenen Abschaltmaßnahmen
- Aktuelle Statusinformationen zu angeschlossenen EEG- und KWK-Anlagen
- Zurverfügungstellung von Rechnungen über Entschädigungszahlungen nach einer Absenkung

Nach einer Anmeldung am Web-Server kann auf diese Daten über jeden beliebigen Browser zugegriffen werden. Somit wird der Informationsbedarf der Betreiber von EEG- und KWK-Anlagen sicher gestellt und die Verantwortlichen im Netzbetrieb in kritischen Situationen entlastet.

Technische Änderungen vorbehalten. ACD1050112

Stand 1/2013